



HOFSPANNUNG MOTORSPORT E.V.

SPONSORENMAPPE 2025/2026

KONTAKT:

Web: www.hofspannung.de
Mail: info@hofspannung.de
Tel: 09281 - 409 3862

Instagram: @hofspannung
LinkedIn: Hofspannung Motorsport e.V.

HofSpannung Motorsport e.V.
Alfons-Goppel-Platz 1
95028 Hof

WRITTEN BY
Juliane Steidl

DESIGNED BY
Regina Berr & Magdalena Costa



INHALT

- 04 Vorworte**
- 06 Formula Student**
- 08 Team HofSpannung**
 - 10 Professoren & Teamstruktur
 - 12 Teamleitung
 - 14 Subteams
- 26 Fahrzeughistorie**
- 28 Jahresrückblick 2025**
- 32 Events
- 34 Danke Artemis**
- 36 Galerie**
- 38 Ziele & Ambitionen**
- 40 Project Neon**
- 42 Baugruppen
- 44 Sponsoring**
 - 44 Sponsor werden
 - 46 Wir danken
- 47 Kontakt**



VORWORT



**PROF. DR. DR. H.C.
JÜRGEN LEHMANN**

Präsident der Hochschule Hof

Leidenschaft, Teamgeist und interdisziplinäres Know-how prägen seit Jahren die Arbeit von HofSpannung Motorsport e.V.. Studierende der Hochschule Hof entwickeln mit großem Engagement moderne E-Rennwagen und stellen sich mit ihren innovativen Konzepten dem internationalen Wettbewerb der Formula Student.

Studierende aus unterschiedlichen Fakultäten bringen ihre technischen, wirtschaftlichen und kreativen Fähigkeiten ein und schaffen damit die Grundlage für den Erfolg. Die Resultate können sich sehen lassen: In den vergangenen Rennsaisons erzielte das Team hervorragende Platzierungen in allen Disziplinen – ein Beweis für kontinuierliche Weiterentwicklung, hohe Disziplin und echten Teamzusammenhalt. Besonders stolz bin ich darauf, dass der Wissenstransfer zwischen den Studienrichtungen fest in die Arbeit integriert ist. So wird nicht nur am Fahrzeug geschraubt, sondern auch regelmäßig fachübergreifend gelernt und diskutiert – eine gelebte Verbindung von Theorie und Praxis, die das Team nachhaltig stärkt.

Mein Dank gilt allen Mitgliedern, Lehrenden und Sponsoren, die das Projekt unterstützen. HofSpannung Motorsport e.V. steht für Innovationskraft, Engagement und Gemeinschaft. Ich wünsche dem Team weiterhin viel Erfolg auf und abseits der Rennstrecke.

Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann



ROBIN FICK

Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Promovend des Instituts für Wasserstoff- und Energietechnik der Hochschule Hof – Ehemaliger technischer Leiter

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

es ist mir eine besondere Freude und Ehre, die Entwicklung des HofSpannung Motorsport e.V. über mehr als ein Jahrzehnt hinweg miterleben und begleiten zu dürfen. Begonnen durch den frühen Austausch mit inzwischen befreundeten Teams konnte ich seit meinem Eintritt im Jahr 2012 verfolgen, wie aus einer kleinen Gruppe engagierter Studierender ein Team heranwuchs, das mittlerweile seit vielen Jahren auf internationalem Niveau antritt.

Gerade in der Formula Student zeigt sich, was interdisziplinäres Arbeiten, Eigeninitiative und Begeisterung bewirken können. Hier wachsen Studierende über sich hinaus – fachlich, methodisch und menschlich.

Diese außergewöhnliche Umgebung wäre ohne Ihre kontinuierliche Unterstützung nicht möglich. Durch Ihr Engagement schaffen Sie die Grundlage dafür, dass Studierende bereits während ihres Studiums praxisnah Erfahrungen sammeln, entwickeln und Verantwortung übernehmen können. Dafür möchte ich Ihnen – auch im Namen des gesamten Teams – meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

Ich appelliere an Sie, liebe Sponsorinnen und Sponsoren: Bleiben bzw. werden Sie Teil dieser Erfolgsgeschichte. Unterstützen Sie weiterhin Studierende, die heute mit Leidenschaft, Kreativität und technischem wie organisatorischem Können an den Projekten von morgen arbeiten.

FORMULA STUDENT

INNOVATION TRIFFT TEAMGEIST

Die Formula Student ist der weltweit größte studentische Konstruktionswettbewerb. Seit ihrer Gründung 1981 in den USA begeistert sie Studierende, Unternehmen und Hochschulen gleichermaßen. Ende der 1990er Jahre etablierte sich der Wettbewerb auch in Europa und ist heute fester Bestandteil der ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung an zahlreichen Universitäten und Hochschulen.

Ziel ist es, einen innovativen Rennwagen mit exzellenten Fahreigenschaften in den Bereichen Beschleunigung, Bremsleistung und Handling zu entwickeln, zu konstruieren und zu fertigen. Der fertige Prototyp tritt anschließend bei internationalen Events gegen Rennwagen anderer Teams aus der ganzen Welt an. Bewertet wird dabei nicht nur die reine Rundenzeit – entscheidend ist das Gesamtpaket aus technischer Exzellenz, wirtschaftlicher Planung und überzeugender Präsentation.



Die Wettbewerbe bestehen aus statischen und dynamischen Disziplinen.

Im **statischen** Teil präsentieren die Studierenden ihr Fahrzeug und ihr Konzept vor einer Fachjury aus Industrieexperten.

Nach der erfolgreichen technischen Abnahme folgen die **dynamischen** Disziplinen, bei denen das Fahrzeug auf der Rennstrecke sein Können beweisen muss.

Voraussetzung, um an dynamischen Disziplinen teilnehmen zu dürfen

ENGINEERING DESIGN REPORT

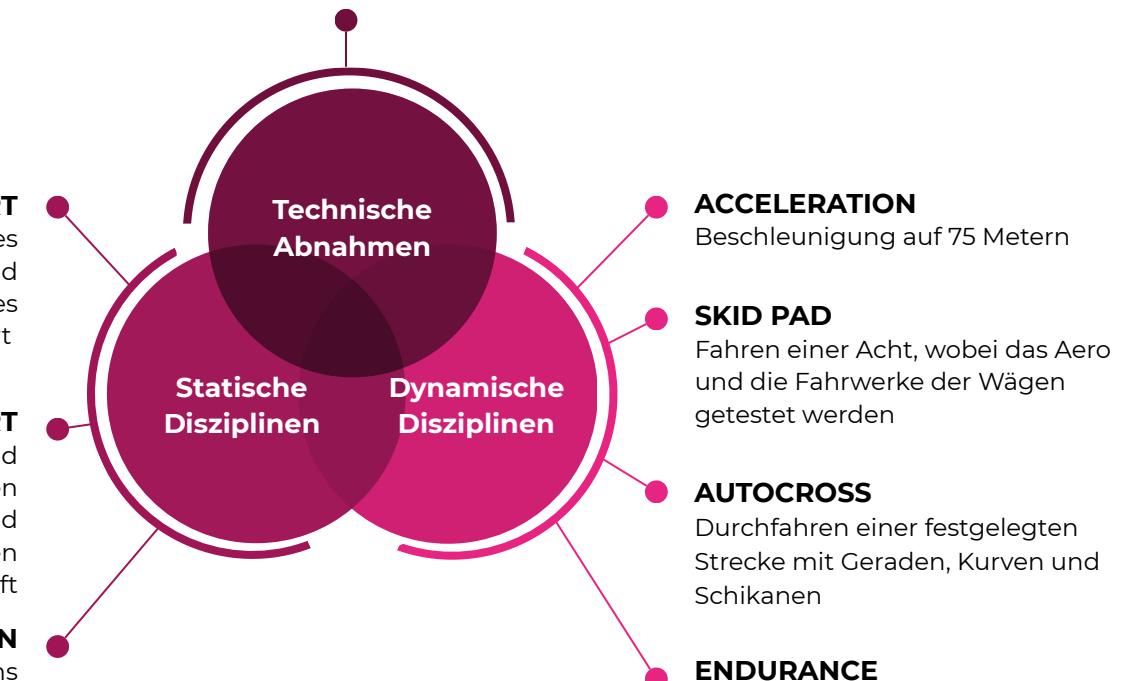
Hier wird den qualifizierten Judges das Autokonzept vorgestellt und Entscheidungen des Entwicklungsprozesses diskutiert

COST REPORT

Zusammenstellung und Verständnis aller verwendeten Materialien und Fertigungsverfahren werden abgeprüft

BUSINESS PLAN

Präsentation eines eigens entwickelten fiktiven Unternehmens im Rahmen der Formula Student



Neben dem sportlichen Wettkampf steht der interdisziplinäre Austausch zwischen Studierenden, Hochschulen und Unternehmen im Vordergrund. Durch die enge Verbindung von Theorie und Praxis entstehen wertvolle Erfahrungen und Kontakte, die den Teilnehmenden einen optimalen Einstieg in die Industrie ermöglichen und Sponsoren eine starke Plattform für Sichtbarkeit, Innovation und Nachwuchsförderung bieten.



WER IST HOFSPANNUNG?

Seit der Gründung im Jahr 2012 hat sich HofSpannung Motorsport e. V. von einer kleinen studentischen Initiative zu einem interdisziplinären und leistungsstarken Formula Student Team entwickelt. Was mit einer Studienarbeit begann, ist heute ein fester Bestandteil des Campuslebens an der Hochschule Hof. Alle zwei Jahre arbeiten engagierte Studierende daran, einen elektrischen Rennwagen zu entwickeln, zu konstruieren und erfolgreich bei internationalen Formula Student Wettbewerben an den Start zu bringen.

Aktuell widmen über 30 aktive Mitglieder aus den verschiedensten Fakultäten ihre Freizeit mit Leidenschaft der Entwicklung und dem Bau unseres neuen Fahrzeugs – dem „Project Neon“. Neben dem Studienfach Maschinenbau finden sich im Verein auch Studierende aus den Studiengängen Betriebswirtschaft, Medieninformatik, Informatik und Elektrotechnik. Diese Vielfalt ermöglicht es uns, technische, wirtschaftliche und organisatorische Aufgaben ganzheitlich anzugehen und voneinander zu lernen.

Doch HofSpannung ist mehr als ein Technikprojekt: Der Verein bietet allen Mitgliedern die Möglichkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden, neue Fähigkeiten zu entwickeln und über sich hinauszuwachsen.

Durch den intensiven Austausch in einem interdisziplinären Umfeld entstehen wertvolle Kompetenzen, die weit über das Studium hinausreichen. Gleichzeitig entsteht ein einzigartiges Gemeinschaftsgefühl – getragen von Teamgeist, Ehrgeiz und Begeisterung für Innovation.

Unsere Entwicklung der letzten Jahre zeigt, was mit Engagement, Kreativität und Durchhaltevermögen möglich ist. Vom ersten schweren Prototyp „Shrek“ bis hin zu unseren modernen Boliden haben wir uns stetig weiterentwickelt und zahlreiche Herausforderungen gemeistert. Dieser Fortschritt wäre ohne die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren und Förderer nicht denkbar. Sie ermöglichen uns, unsere Visionen umzusetzen und gleichzeitig praxisnahe Erfahrungen zu sammeln, die uns optimal auf das Berufsleben vorbereiten.

Wir danken allen Partnern herzlich für ihre Unterstützung und laden interessierte Unternehmen ein, Teil unseres Projekts zu werden. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft der Mobilität – innovativ, nachhaltig und mit voller Spannung.



PROFESSOREN



**PROF. DR.
JOHANNES MICHAEL**



**PROF. DR. INC.
MATTHIAS KILIAN**



**PROF. DR. INC.
THOMAS RAUSCH**

Liebe Sponsorinnen und Sponsoren,

ich bin erst vor zwei Semestern zum Formula Student Team gestoßen und bin von dem außergewöhnlichen Teamgeist und der enormen Leistungsbereitschaft der Studierenden tief beeindruckt. In der vergangenen Saison haben sie sich für mehr Events qualifiziert und an mehr Wettbewerben teilgenommen als je zuvor – stets mit einem professionellen und begeisternden Auftritt, der nicht nur technische Qualität, sondern auch sichtbare Leidenschaft vermittelt hat. Und das alles neben dem regulären Studien- und Prüfungsalltag.

Gleichzeitig haben sie die Hardwareentwicklung eines Prototyps für autonomes Fahren maßgeblich vorangetrieben – ein Projekt, mit dem wir für die Zukunft noch viel vorhaben.

Diese Kombination aus unermüdlichem Einsatz, kollegialem Zusammenhalt und technischem KnowHow macht HofSpannung zu einem herausragenden Team. Ich bin überzeugt: Mit dem nächsten Fahrzeug werden erneut innovative Lösungen und beeindruckende Neuerungen realisiert und ich freue mich schon auf die anstehenden Aufgaben.

- Prof. Dr. Johannes Michael



VORSTAND



VORSTANDSBEISITZER



SCHRIFTFÜHRER



KASSENWART



SUBTEAMS

TEAMLEITUNG



JANN HOPSTER

1. VORSTANDSVORSITZENDER

Servus, mein Name ist Jann und ich studiere Wirtschaftsinformatik im 5. Semester. Teil von HofSpannung wurde ich im ersten Semester, als ich ins Subteam Finance einstieg. Aktuell beschäftige ich mich als 1. Vorstand mit der Projektplanung und Finanzierung. Ich bin sehr dankbar für die Erfahrungen, die ich im Verein sammeln durfte, die Freundschaften, die entstanden sind, und dafür, wie der Verein meinen Charakter geprägt hat.

Es ist schön, mit der Werkstatt einen Safe Space am Campus zu haben, den man gerne jeden Tag betritt, weil immer ein tolles Team und neue Herausforderungen warten.



MARTIN HANTKE

2. VORSTANDSVORSITZENDER

Ich bin Martin, studiere Maschinenbau im 5. Semester und bin nun 2. Vorstandsvorsitzender. Seit Tag eins an der Hochschule bin ich im Verein dabei. So konnte ich schon letzte Saison den Posten der Subteamleitung Mechanik übernehmen und an der Entwicklung von „Project Neon“ wirken.

Nun fungiere ich als Leitung über alle technischen Subteams und behalte den Überblick über Entwicklung, Fertigung und Montage des nächsten Fahrzeugs.

Mich fasziniert Technik und die Möglichkeit, mit dem Verein Großes eigenständig zu erschaffen.



NILS WINKLER



JULIANE STEIDL



MAGDALENA COSTA

VORSTANDS-BEISITZER



TABEA RINGELHAN



JONAS MÜTZEL

KASSENWART

SUBTEAM MECHANIK

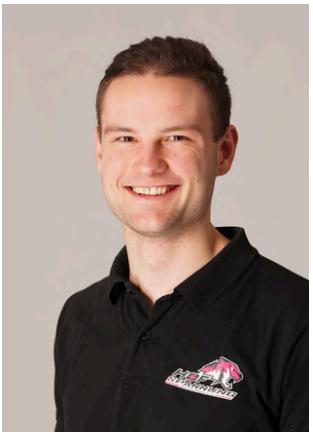
“

Vom Getriebe zum Fahrwerk,
hier nimmt die Idee Gestalt an.

”



MARTIN HANTKE
Technische Leitung
Subteamleitung



TIMO MÜHLE



BASTIAN FEHR



JOSUA WICKLEIN



CHRIS WOHLRAB



JULIAN HAFFELDER



ARMINDO G. MENDES



**FERDINAND DE
FALLOIS**



CHRISTIAN HAIN



KARL WUNSCH



VALENTIN ZAIGLER



HANNES ZEILMANN



DAVID BEETZ



EMILIA WEIXLER

SUBTEAM ELEKTRO



“ Wenn es bei uns funkts, ist das
kein Kurzschluss, sondern
Teamarbeit unter
Hochspannung. ”



MIKA MAGES



LEON KOLITSCH



ANDREAS DEINLEIN



VICTORIA DENZLER



NIKLAS MOSER



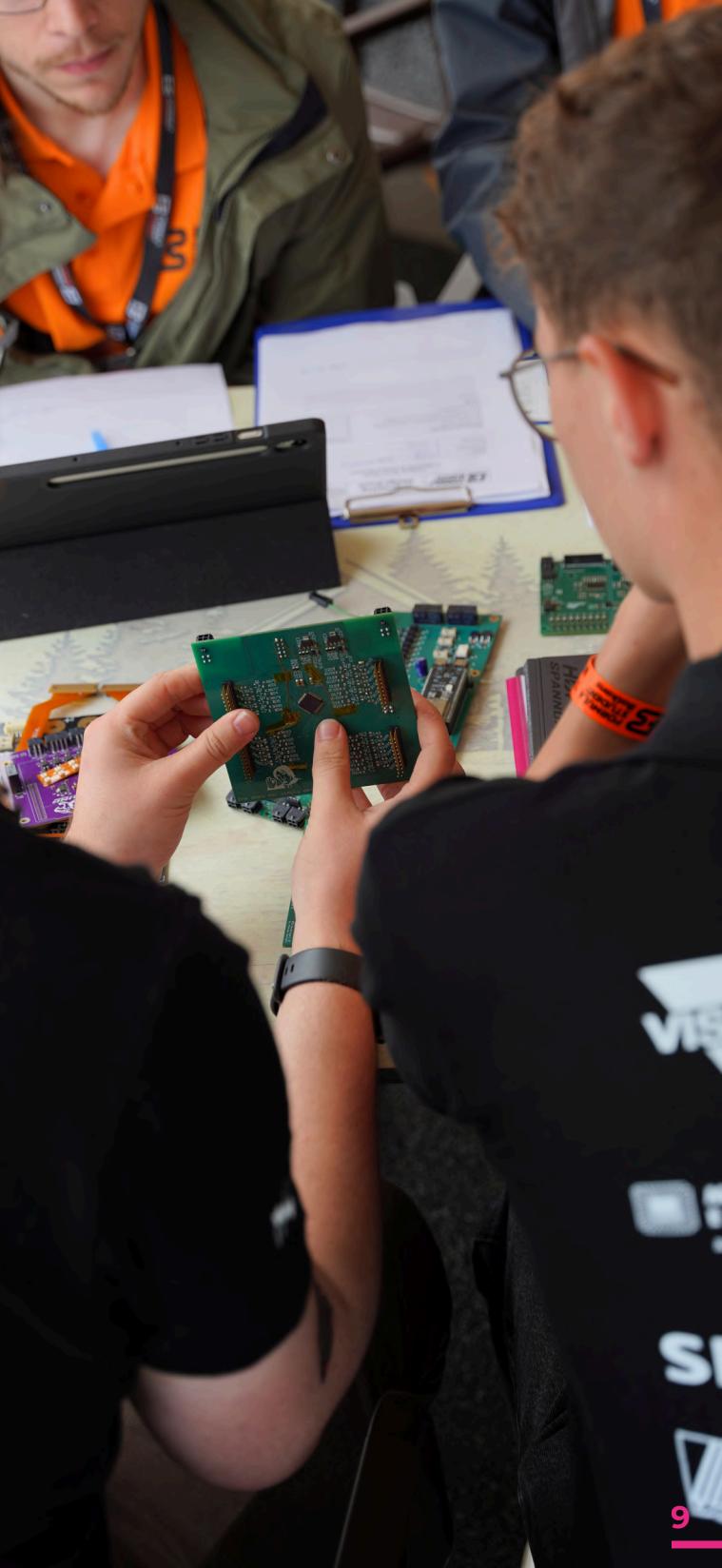
JAN FRIEDEMANN



MATHEUS D. CIRILLO



TIM WEß



SUBTEAM INFORMATIK



TOM HAHN
Subteamleitung



**GUSTAVO M. S. C.
FERREIRA**



**ANDREAS
SCHMIDT**

“
Code kann zumindest nicht wegrostern - Code bleibt immer hinter der Schulter und steuert alles.”



**ADITYA
RAJENDRAN**



SUBTEAM FINANCE



“ Wir sind das Team, das entscheidet, ob ‘nice to have’ in diesem Jahr einfach nur ‘nice’ bleibt. ”



JANN HOPSTER



ELINA SCHOLLE



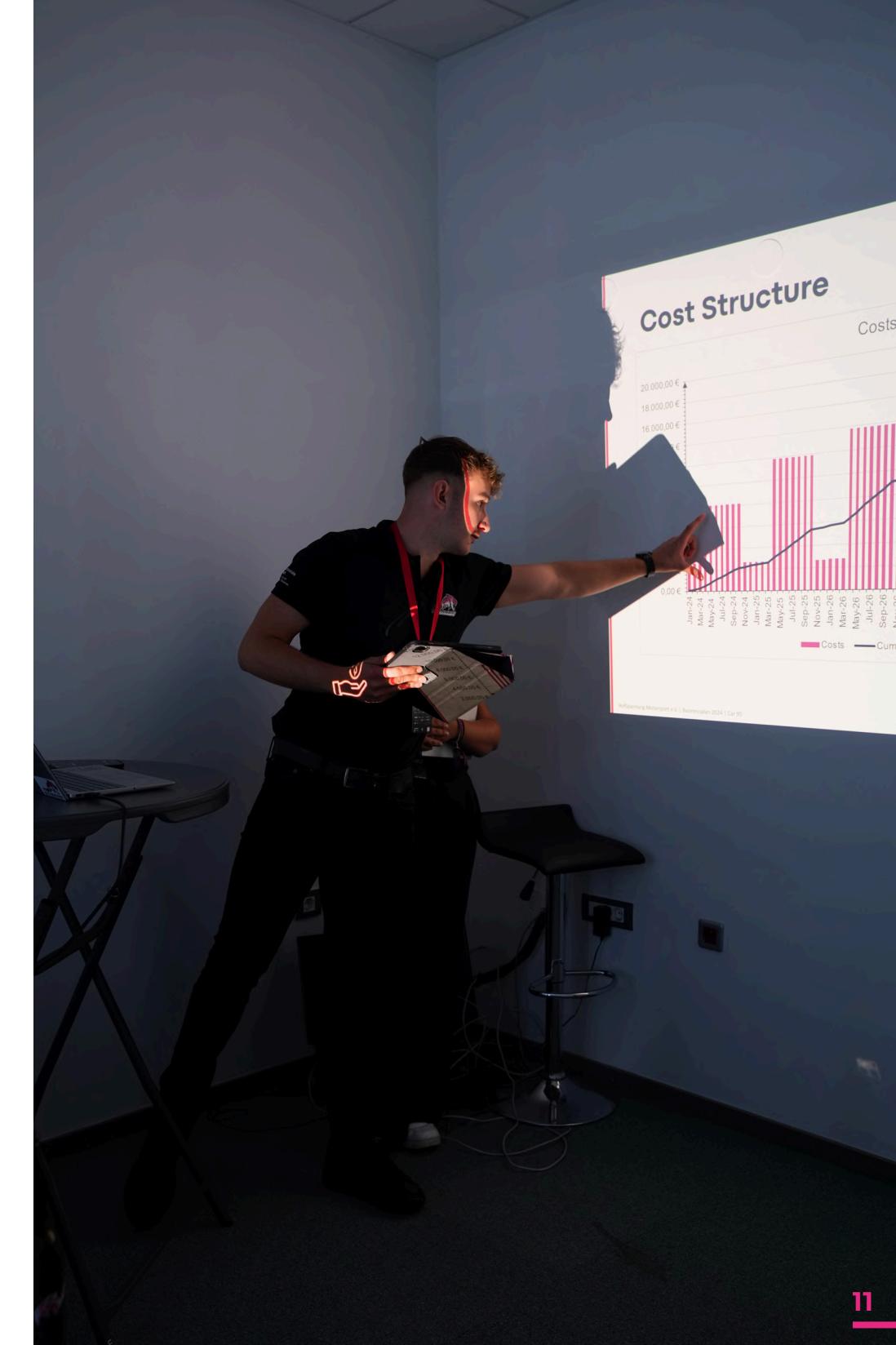
BEN BECHER



SARAH SANTOS



CAROLIN WORM



SUBTEAM BUSINESS



“
Wir bringen nicht das Auto zum Laufen, sondern alles dahinter.
”



MORITZ RAUH



ANASTASIA LUKA



DILAN SERT



ALEYNA SILAY



NOVA JUNGHANNS



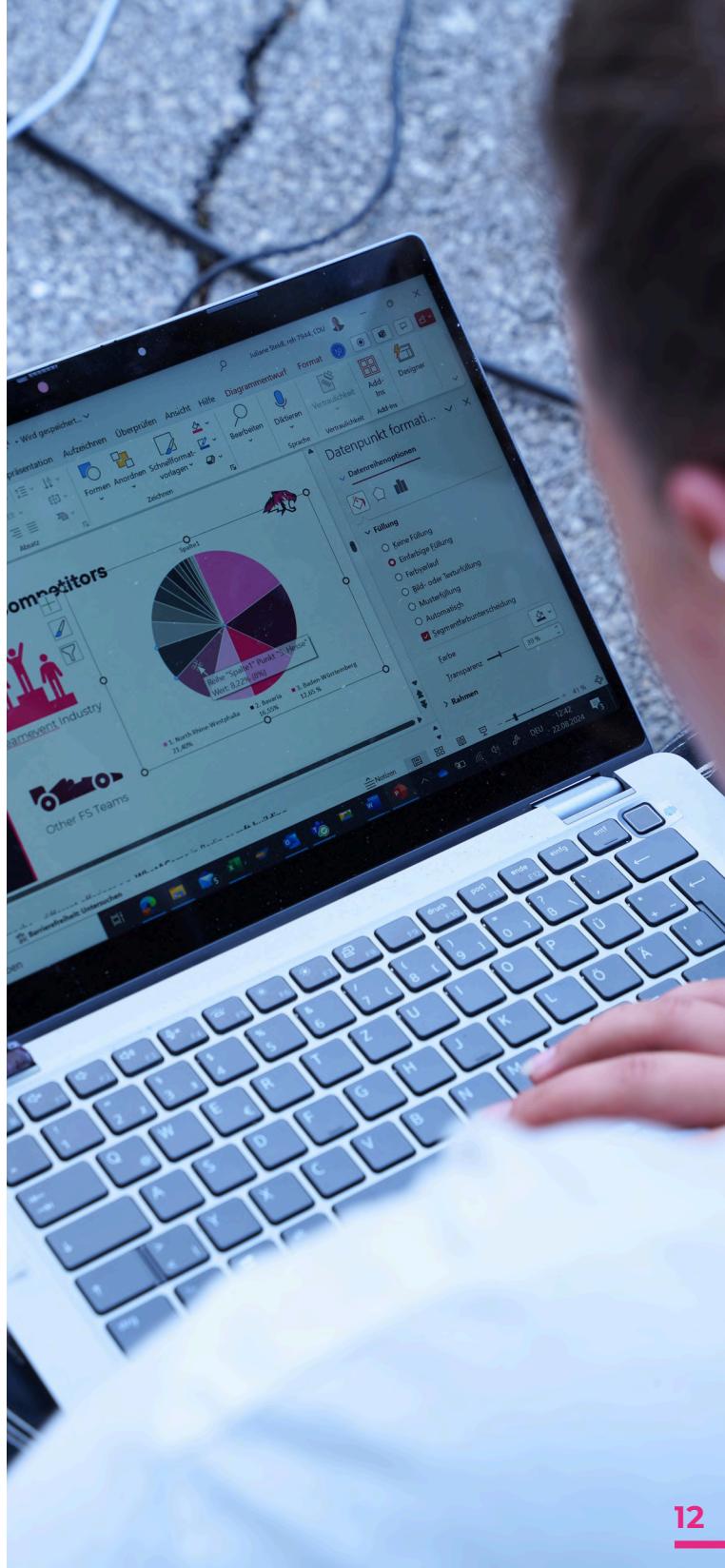
EMMA NITSCHE



TABEA RINGELHAN



ARIELLE ZAMBRANO



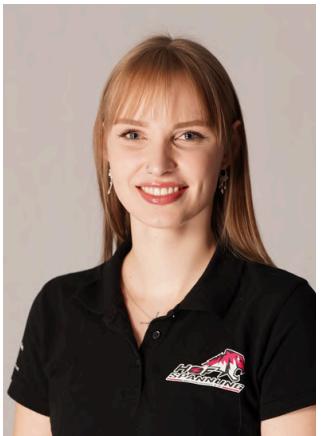
SUBTEAM DESIGN



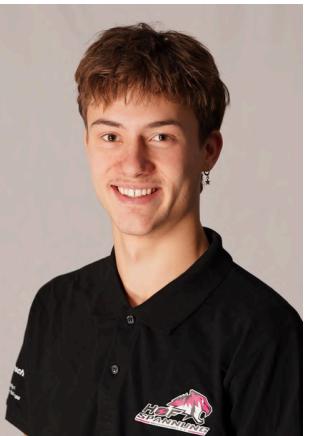
“

Wir lassen Ingenieure gut aussehen und sorgen dafür, dass die Ästhetik nicht auf der Strecke bleibt.

”



REGINA BERR



MATTEO REINEKE



LOUISA KÜHN



VICTORIA KNÜPPE



FAHRZEUG HISTORIE



SHREK

Gewicht 400 kg
Akku 6,8 kWh
Länge 3100 mm
Breite 1800 mm
Höhe 1300 mm



FIONA

Gewicht 444 kg
Akku 6,0 kWh
Länge 2850 mm
Breite 1650 mm
Höhe 1130 mm



FIONA EVO

Gewicht 379 kg
Akku 7,59 kWh
Länge 2830 mm
Breite 1630 mm
Höhe 1205 mm



BONNIE EVO

Gewicht 238 kg
Akku 6,0 kWh
Länge 2550 mm
Breite 1540 mm
Höhe 1200 mm
0-100 km/h ~ 3,5 s

CLYDE

Gewicht 242 kg
Akku 6,4 kWh
Länge 3055 mm
Breite 1520 mm
Höhe 1240 mm
0-100 km/h ~ 3,2 s

ARTEMIS

Gewicht 223 kg
Akku 6,99 kWh
Länge 2850 mm
Breite 1420 mm
Höhe 1203 mm
0-100 km/h ~ 2,8 s

PROJECT NEON



JAHRES- RÜCKBLICK

Das Jahr 2025 war für HofSpannung Motorsport e. V. geprägt von intensivem Teamwork, technischem Fortschritt und zahlreichen Meilensteinen – auf und abseits der Rennstrecke.

2025



EVENTS

Drei Events in drei Wochen – die Saison 2025 forderte uns heraus wie nie zuvor. Zwischen Niederlande, Rumänien und Tschechien erlebten wir spannende Wettbewerbe, technisches Feintuning und unvergessliche Teammomente.

EIN JAHR VOLLER FORTSCHRITT, ENGAGEMENT UND TEAMGEIST

STARKER START INS JAHR Konzeptentwicklung & Quiz-Erfolge

Bereits zu Jahresbeginn liefen die Vorbereitungen für die neue Saison auf Hochtouren. Während die einzelnen Subteams an Konzepten und Prototypen der Baugruppen arbeiteten, verbesserte das Management-Team die Kommunikation mit Ihnen, liebe Sponsoren. So entstand der #Sponsorenmontag auf den Social Media Kanälen, das Pitch-Video für den Businessplan wurde fertiggestellt und die Semesterauftaktveranstaltung sowie ein eigenes Test-Event am Schleizer Dreieck geplant. Im Januar standen zudem die Formula Student Quizzes an – die entscheidende Hürde für die Teilnahme an den internationalen Events. In über 20 Stunden gemeinsamer Arbeit meisterten alle Subteams die Fragen aus Technik, Elektronik, Maschinenbau und Wirtschaft mit Bravour. Das Ergebnis: eine Einladung zu nahezu allen Events sowie ein herausragender 5. Platz weltweit beim Quiz für Formula Student Germany – ein besonderer Erfolg für unser kleines, engagiertes Team.



ENTWICKLUNG & TESTPHASE Auf dem Weg zu „Project Neon“

Parallel arbeiteten die Subteams intensiv an der Entwicklung des neuen Fahrzeugs.

In der Mechanik standen ein neues Allradkonzept mit Radnabenmotor, Planetengetriebe und CFD-optimierter Kühlung sowie erste Testaufbauten im Fokus.

Das Informatik-Team implementierte erfolgreich Echtzeit-Telemetrie über den CAN DataLogger und arbeitete an einer neuen Benutzeroberfläche für das Driver-Interface.

Im Elektro-Team wurde der neue 600V-Akku konstruiert und ein universelles PCB-Konzept vorbereitet.

Im Management gliederte sich die Struktur neu in Business, Design und Finance auf. In frischer Aufteilung wurden die Themen Sponsorenevents, Businessplan, Teamwear und eine detaillierte Kostenstellenanalyse für das Fahrzeugprojekt angegangen.



NETZWERKEN, PRÄSENTIEREN & TESTEN

Neben der technischen Arbeit spielte die externe Vernetzung eine große Rolle. Das Team war zu Gast bei mehreren Partnern: Im Februar beim Besuch der Gammaverse in Hof mit Sponsor Fusion IoT, im Mai bei RAPA, inklusive Werksführung und Testfahrt, sowie auf der Hausmesse von NETZSCH, wo unser Fahrsimulator für Begeisterung sorgte.

Ein besonderes Highlight war erneut unser „Schleizer Summer Racing“ (13.–15. Juni) am Schleizer Dreieck. Über 30 Teammitglieder waren vor Ort, um letzte Tests durchzuführen und sich auf die Eventsaison einzustimmen. Die gemeinsame 3-Generationen-Fahrt mit Artemis, Clyde und Bonnie war ein emotionaler Moment für das gesamte Team.

SAISONHÖHEPUNKTE & ABSCHLUSS

Die anschließenden Eventteilnahmen in Assen (FS Netherlands), Dej (FS Balkans) und Most (FS Czech) stellten einen neuen Meilenstein dar – erstmals nahmen wir an drei internationalen Wettbewerben in einer Saison teil.

Im September endete die Saison beim Freundschaftsevent „Zwickau Meets Friends“, organisiert von WHZ Racing Team, mit einem Erfolg: Artemis und Clyde meisterten die Endurance und lieferten einen starken Saisonabschluss.

2025 war geprägt von technischer Weiterentwicklung, gestärkter Außenwirkung und starkem Teamgeist. Dank unserer Partner konnten wir unsere Ziele erreichen und die Weichen für die nächste Saison stellen.

EVENTS



EVENTRÜCKBLICK 2025

Die Event-Saison 2025 bestand für uns aus drei intensiven Events in Folge – ein Sommer voller Herausforderungen, Erfolge und wertvoller Erfahrungen.

FS NETHERLANDS

(12.–17. Juli, Assen)

Mit viel Energie, zehn motivierten Teammitgliedern und großen Erwartungen starteten wir in die Event-Saison. Die technischen Abnahmen waren anspruchsvoll, aber fair – und wir konnten in den Bereichen Elektrotechnik, Mechanik und Aerodynamik unser Know-how und unsere Teamleistung unter Beweis stellen. Auch wenn wir das Event nicht auf der Strecke beenden konnten – das BMS war noch nicht ausreichend getestet – sammelten wir wertvolles Feedback für die folgenden Wettbewerbe.

Besonders stolz sind wir auf den 11. Platz im Cost Report, der unsere kontinuierliche Arbeit in diesem Bereich bestätigt.



FS BALKANS

(27. Juli–3. August, Dej)

Nur wenige Tage nach der Rückkehr aus den Niederlanden ging es weiter nach Rumänien. Dank intensiver Verbesserungen am Fahrzeug konnten wir alle statischen und dynamischen Disziplinen bestreiten und sowohl On-Track als auch Off-Track überzeugen. Das Team erreichte in sämtlichen Disziplinen den 2. Platz – Cost & Manufacturing, Business Plan, Engineering Design, Acceleration, Skid Pad und Autocross. Eine wacklige TSAL-Leitung verhinderte den Abschluss in der Endurance, doch die starke Performance unterstreicht das Potenzial von Artemis und die Entwicklung des Teams.

Direkt im Anschluss wurde das Fahrzeug zurück nach Hof transportiert, um sich in den verbleibenden Tagen auf das nächste Event vorzubereiten.



FS CZECH

(4.–9. August, Most)

Das dritte Event der Saison war zugleich der krönende Abschluss: Sechs Tage voller technischer Herausforderungen, intensiver Teamarbeit und großem sportlichen Ehrgeiz.

Dank reibungsloser technischer Abnahmen konnten wir in allen dynamischen Disziplinen antreten. In Acceleration, Skid Pad und Autocross zeigte Artemis seine Stärken – präzises Handling, zuverlässige Performance und ein eingespieltes Team.

Auch in den statischen Disziplinen Business Plan, Cost & Manufacturing und Engineering Design konnten wir überzeugen.



DANKE ARTEMIS!

Artemis – du warst mehr als nur ein Rennwagen. Du warst unsere treue Begleiterin, unsere Lehrmeisterin, unser Stolz.

Am 13. Juni 2024 hast du bei deinem Rollout zum ersten Mal offiziell im Licht der Öffentlichkeit geeglänzt. Von diesem Moment an hast du unser Team zwei ereignisreiche Jahre lang begleitet – durch Höhen, Tiefen und unzählige Stunden voller Leidenschaft, Technik und Teamgeist.



2024 sind wir mit dir zu neuen Abenteuern aufgebrochen. Unsere Ziele? Eine erfolgreiche Eventteilnahme in Kroatien (FS Alpe Adria) und Italien (FS ATA). Dort konnten wir wichtige Erfahrungen sammeln, die den Grundstein für all das gelegt haben, was danach noch kommen sollte.

Auch abseits der großen Events warst du präsent: beim Schleizer Summer Racing hast du gemeinsam mit Clyde und Bonnie bei der 3-Generationen-Fahrt Gänsehaut verursacht. Auch beim "Zwickau Meets Friends" Event hast du noch einmal bewiesen, dass du bis zum Schluss alles gibst – mit einer erfolgreichen Endurance zum krönenden Abschluss.

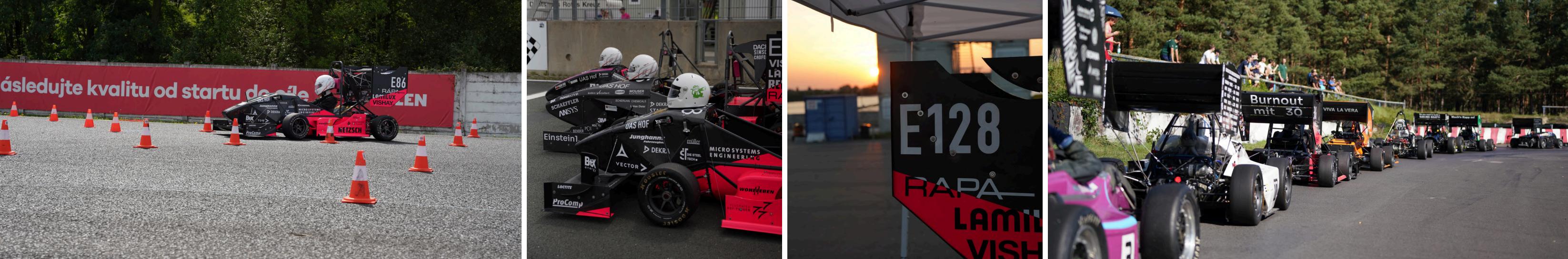
Mit dir konnten wir technisch wachsen, unsere Prozesse verbessern und als Team enger zusammenrücken. Du hast uns Vertrauen, Motivation und eine Menge unvergesslicher Erinnerungen geschenkt.



2025 war deine große Saison – mit dir an unserer Seite durften wir gleich an drei internationalen Events teilnehmen – ein Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte. Ob bei den herausfordernden technischen Abnahmen in Assen (FS Netherlands), der beeindruckenden Performance in Dej (FS Balkans) oder dem würdigen Saisonhöhepunkt in Most (FS Czech) – du hast uns gezeigt, was in dir steckt.

Ein riesiges Dankeschön gilt allen Teammitgliedern, Sponsoren und Unterstützern, die es möglich gemacht haben, Artemis zu entwickeln, aufzubauen und auf die Strecke zu bringen.

Jetzt heißt es Abschied nehmen – aber nicht ohne Stolz und Dankbarkeit.



GALERIE

2025



Ein Blick zurück auf die letzte Saison: viel Schweiß und Tränen – aber vor allem unermüdliche Leidenschaft für das, was wir tun.

SAISONZIELE & AMBITIONEN

Nach Abschluss der diesjährigen Designphase richten wir unseren Blick mit voller Motivation auf den nächsten Meilenstein: die Bauphase unseres neuen Fahrzeugs „Project Neon“.

Der abgeschlossene Entwicklungsprozess markiert für uns den Startschuss in die Umsetzungsphase. Ein über Monate hinweg gereiftes Konzept nimmt nun Schritt für Schritt Gestalt an – das Fahrzeug, mit dem wir neue Maßstäbe setzen möchten, wird Wirklichkeit. „Project Neon“ steht für einen bedeutenden technologischen Fortschritt.

Mit einem neuen Antriebskonzept auf Basis von Radnabenmotoren setzen wir auf eine effizientere und präzisere Kraftübertragung. Die leistungsstarken Motoren werden durch eigens entwickelte Getriebe ergänzt – ein Bereich, in dem wir unsere technische Expertise gezielt vertiefen. Unterstützt wird dieses System durch ein innovatives Kühlkonzept, bei dem die Radiatoren erstmals unter dem Diffusor positioniert sind. In Kombination mit speziell entworfenen Motorummantelungen, durch die das Kühlwasser direkt geführt wird, optimieren wir sowohl das Thermomanagement als auch die aerodynamische Balance des Fahrzeugs.



Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf unserem neuen 600-Volt-Akkukonzept, das nicht nur eine höhere Leistungsdichte ermöglicht, sondern auch neue Anforderungen an Sicherheit, Integration und Wartungsfreundlichkeit stellt.

Gemeinsam bilden Antrieb, Akku und Kühlung die drei Systeme, die Project Neon zu einem entscheidenden Schritt in unserer technischen Entwicklung machen.

Parallel zur technischen Umsetzung bleibt der Wissenstransfer innerhalb des Teams eine zentrale Säule dieser Saison. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen erfahrenen und neuen Mitgliedern stellen wir sicher, dass das über Jahre aufgebaute Know-How gesichert und weitergegeben wird.

So wird „Project Neon“ nicht nur zu einem neuen Fahrzeug, sondern auch zu einem Symbol für nachhaltige Weiterentwicklung und gemeinschaftliches Engagement im Verein. Mit der Realisierung von „Project Neon“ schlagen wir ein neues Kapitel auf – eines, das technische Präzision, Teamgeist und langfristige Vision vereint.

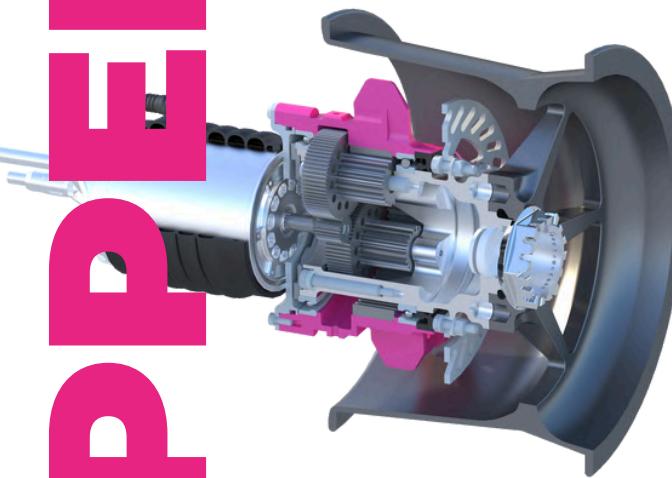


PROJECT NEON

In der Saison 2025 haben wir unseren Rennwagen in allen Baugruppen gezielt weiterentwickelt, um Performance, Zuverlässigkeit und Datentransparenz zu steigern. Durch innovative Konzepte und optimierte Systeme setzen wir neue Maßstäbe in der Fahrzeugentwicklung – von IT und Elektronik bis hin zu Mechanik und Aerodynamik.



BAUGRUPPE



DRIVETRAIN

- Einführung von Radnabenmotoren mit DTI F-SIC Kit an der Hinterachse
- Selbst entwickeltes Planetengetriebe in Radträgern mit Übersetzung 12,8
- Individuelle Ansteuerung der Räder bei Kurvenfahrt (Torque Vectoring)
- Selbst entwickelte Motorkühlmäntel, Validierung mit mehreren Prototypen



FAHRWERK

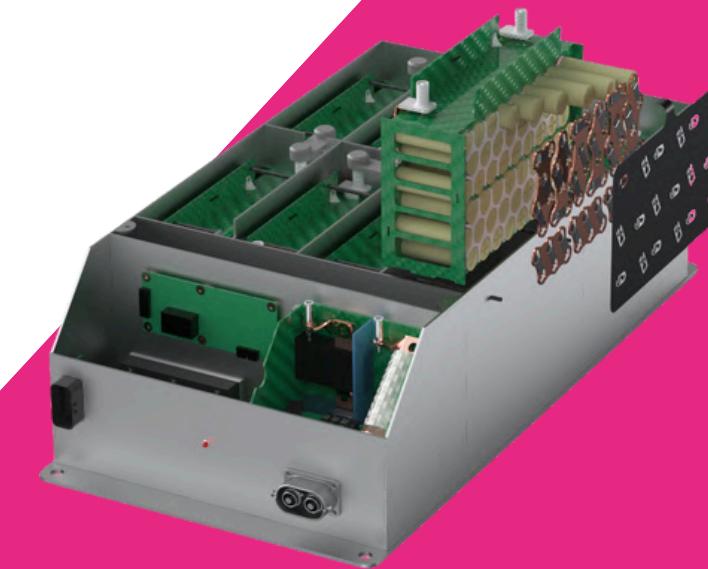
Selbst entwickeltes Lenk- und Winkelgetriebe zur Optimierung von Lenkspiel

Rollentkopplung durch modularen Titan-U-Stabilisator

Kosteneffiziente topologieoptimierte Blech-Nietkonstruktion

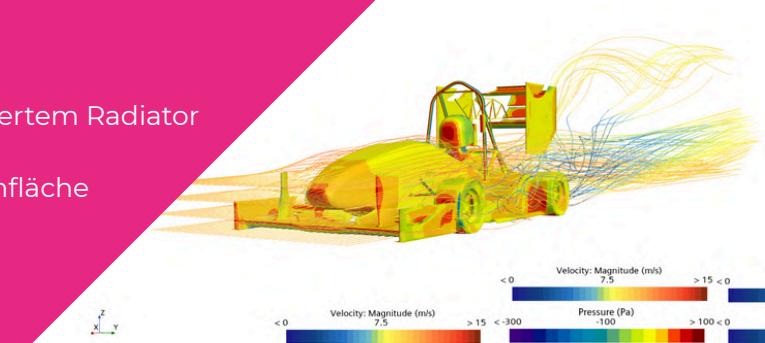
ELEKTRO

- Neues Akku-Konzept mit höherer Systemspannung
- Elektronisches Differenzial durch dynamische Regelung der Motoren
- Verbesserte Live-Telemetrie und Batteriemanagementsystem



AERODYNAMIK

- Einführung eines Diffusors mit integriertem Radiator
- Erstmalige Anwendung einer Freiformfläche als Frontflügelprofil
- 1,8 kN Anpresskraft bei 100 km/h



INFORMATIK

- Livetelemetrie über ständige LTE-Verbindung (GPS, Reifentemperaturen)
- Elektronisches Differenzial in MATLAB
- Umstellung auf ein Hauptsteuergerät
- Fahrerinformationssystem



SPONSOR WERDEN

IHR BEITRAG
ZÄHLT



IHRE BENEFITS



Sichtbarkeit & Markenpräsenz

Ihr Unternehmen wird auf vielfältige Weise sichtbar – auf dem Campus, bei Events, im digitalen Raum und auf dem Fahrzeug selbst.

GESTALTEN SIE MIT UNS GEMEINSAM DIE ZUKUNFT

Unsere Sponsoren bilden das Fundament von HofSpannung Motorsport e.V. – dank ihrer Unterstützung können wir Innovationen umsetzen und uns international behaupten.

Ein Sponsoring wird individuell abgestimmt: In persönlichen Gesprächen entwickeln wir gemeinsam ein Konzept, das zu Ihren Zielen und unserem Verein passt und vertraglich festgehalten wird.

Finanzielle Förderung

Unser Fahrzeuggbau erfordert hohe Investitionen – klassische Geldspenden bilden daher eine zentrale Säule.

Fertigungskapazitäten

Unsere Werkstatt bietet begrenzte Ressourcen. Durch Bereitstellung von Produktionsmöglichkeiten, Maschinen oder Baugruppen können Sie einen entscheidenden Beitrag leisten.

Sachspenden & Know-how

Materialien, Bauteile, Werkstattausstattung oder fachliche Expertise helfen uns, unsere ambitionierten Entwicklungsziele zu erreichen.



Reichweite & Eventpräsenz

Profitieren Sie von unserer nationale und internationale Präsenz auf renommierten Rennveranstaltungen und Events.



Hochschulkooperation & Innovation

Positionieren Sie sich als innovativer Partner einer angewandten Hochschule und fördern Sie praxisnahe Forschung und Ausbildung.



Nachwuchs & Talentförderung

Lernen Sie motivierte, technisch versierte Studierende kennen – potenzielle zukünftige Fachkräfte und Mitarbeiter.

WIR DANKEN!



RAPA



CADFEM



SIEMENS



KISSsoft
Drivetrain Design Solutions

VECTOR >

Altium
Designer.



DIE STEEL
TECH ■

Junghanns
Fahrzeugbau

FUSION IoT

ANSYS

SQUARELINE
STUDIO

SCHERDEL

Coroflex

BENDER

WIR BEDANKEN UNS EBENFALLS BEI UNSEREN SUPPORTERN:

norelem Normteile KG, Flughafen Hof-Plauen GmbH & Co. KG, Dassault Systèmes, H&R Spezialfedern GmbH & Co. KG., Anders Versichert, Drivetrain Innovation Kft., CNC Voigtmann GmbH, DACHSER SE, Autosen GmbH, FlexiHub, CANchecked GmbH, ifm electronic GmbH, Coroplast Fritz Müller GmbH & Co. KG

Ein herzliches Dankeschön an

müller
FOTOSATZ&DRUCK

für den Druck

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner:



JANN HOPSTER
1. Vorstandsvorsitzender
jann.hopster@hofspannung.de



MARTIN HANTKE
2. Vorstandsvorsitzender
martin.hantke@hofspannung.de